

Mögliche Fragen und Antworten zum Corona-Schnelltest

Um welchen Test handelt es sich?

Verwendet wird der Roche Laientest SARS-CoV-2 Rapid Antigen. Bei diesem wird mittels eines Wattestäbchens nur im vorderen Nasenraum ein Abstrich vorgenommen (leicht und schmerzlos selbst auszuführen). Eine ähnliche Anleitung finden Sie im Anhang.

Wie und wo wird der Test durchgeführt?

Der Test wird in einem speziell vorbereiteten Raum der Schule mit dem eigens dafür geschulten Team des KiJuKu unter Berücksichtigung aller Hygiene- und Schutzmaßnahmen durchgeführt.

Gibt es Gefahren oder Nebenwirkungen bei der Testung?

Nein, Körperkontakt entsteht nur durch ein steriles, dünnes Wattestäbchen, das vom Kind selbst in die Nase eingeführt werden kann (ca. 2 cm im vorderen Nasenlochbereich). Dies wird generell nicht als unangenehm empfunden und es gibt keine Verletzungsgefahr.

Welche persönlichen Daten werden erhoben / gespeichert?

Es werden von der Schulleitung die Teilnahme-Erklärungen aufgehoben, solange Testungen vorgenommen werden, damit nur berechtigte Personen getestet werden. Dokumentiert wird lediglich die Anzahl der durchgeführten Tests (ohne personenbezogene Daten), da diese dem Gesundheitsamt wöchentlich gemeldet werden müssen. Nur bei einer positiven Testung besteht eine namentliche Meldepflicht.

Was passiert nach einer positiven Testung?

Ein betroffenes Kind wird in einen eigenen Raum gebracht und dort von Fr. Fleck, unserer Pädagogischen Assistentin betreut, bis es umgehend abgeholt wird. Die Eltern vereinbaren einen PCR-Test und behalten das Kind bis zu diesem Testergebnis in häuslicher (noch) freiwilliger Quarantäne.

Die Klasse wird in einem anderen Klassenraum untergebracht, bis das eigene Zimmer desinfiziert ist. Die Eltern werden über eine positive Testung informiert und können selbst entscheiden, ob sie ihr Kind abholen oder in der Schule belassen möchten an diesem und den Folgetagen – bis vom Gesundheitsamt Entwarnung bzw. weitere Anweisungen vorliegen. Solange gelten die Regelungen der Notbetreuung für die Klasse.

Bei weiteren Fragen / Sorgen dürfen Sie gern in der BFS anrufen – wir stehen zur Verfügung.